



Bild: fotolia

34. Münchner Gefahrstoff- und Sicherheits-Tage

Fachkongress für Umwelt-, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

Tagungsleitung:

Dr. Astrid Smola

Moderation:

Dr. Astrid Smola

Dr. Helmut Klein

Themenschwerpunkte

- Rechtsgrundlage: krebserzeugende Stoffe
- Arbeitsschutz: Sammlung von Lösemittelabfällen
- Betriebssicherheit: Verantwortung und Haftung
- Arbeitsmedizin: Prävention berufsbedingter Erkrankungen

Fachdiskussion

- Substitution – der vergessene Königsweg

Praxisseminare

- Sicherheitsdatenblätter und die Praxis
- Sicherheitstechnik – Neues aus dem ABS
- Fortbildungsseminar Gefahrstoffmanagement

28. November – 30. November 2018

Mit begleitender Fachausstellung

Veranstaltungsort: Holiday Inn Munich – City Centre

INKLUSIVE:
Außenveranstaltungen
mit Praxisbeispielen

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation mit:





Tagungsleitung und Moderation:
Dr. Astrid Smola
RD'in im BMAS, Bonn



Moderation:
Dr. Helmut Klein
MinR a.D., Bonn



Projektleitung:
Maria Janssen
Süddeutscher Verlag
Veranstaltungen GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist wieder soweit: Ende November 2018 treffen wir uns bei den 34. Münchner Gefahrstoff- und Sicherheitstagen – der wohl ältesten und bekanntesten Gefahrstoffveranstaltung in Deutschland und ein Spiegelbild der Themenvielfalt des Gefahrstoffrechts.

An drei Tagen bieten wir Ihnen **ein Forum für Information, Austausch und Diskussion aus dem gebündelten Know-How bekannter Gefahrstoff- und Sicherheitsexperten**. In den Vorträgen werden aktuelle Themen von Referenten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung beleuchtet und Sie erhalten einen praxisnahen und professionellen Einblick in aktuelle Fragen zu Gefahrstoffen.

Am ersten Veranstaltungstag erhalten Sie u.a. einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen bei krebserzeugenden Stoffen, über Prävention berufsbedingter Erkrankungen und über Handlungsoptionen im Umgang mit Grenzwerten. Zeitgleich zur Fachdiskussion „Substitution – der vergessene Königsweg“ am zweiten Tag haben Sie die Möglichkeit, eine Außenveranstaltung zu Praxisbeispielen zu besuchen. Die parallel stattfindenden Seminare am dritten Tag vertiefen praxisorientiert den Umgang mit Sicherheitsdatenblättern, Sicherheitstechnik und Gefahrstoffmanagement.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen unser begrenztes Kartenkontingent für Nachwuchskräfte – Sie können sich dafür bei Mike Aschenbrenner unter mike.aschenbrenner@sv-veranstaltungen.de bewerben oder eine(n) junge(n) Kollegin/Kollegen dafür vorschlagen.

Wir laden Sie ein, sich in den Vorträgen und Diskussionen aktiv mit Ihren Fragen einzubringen, damit Sie aus der Praxis zur Weiterentwicklung von Vorschriften beitragen können.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße,

Dr. Astrid Smola

Dr. Helmut Klein

Maria Janssen

Referentinnen und Referenten



Ursula Aich
Regierungspräsidium
Darmstadt



Tom Buschardt
Medien- und
Kommunikationstrainer



Prof. Dr. Gudrun Faller
Hochschule für
Gesundheit Bochum



Dr. Christoph Fertinger
Roche Diagnostics GmbH



Dr. med. Gabriela Förster
Volkswagen AG



Dr. Martin Henn
Bundesanstalt für
Arbeitsschutz und
Arbeitsmedizin



Dr. Knut Johannsen
EUROVIA Services
GmbH



Norbert Kluger
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft



Dr. Eva Lechtenberg-Auffarth
Bundesanstalt für Arbeits-
schutz und Arbeitsmedizin



Uwe Manske
GBM Gefahrgutberatung
MANSCHE



Prof. Dr. Norbert Müller
Schenker AG



Dr. Eberhard Nies
Institut für Arbeitsschutz
der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung



Prof. Dr. Ralf Pieper
Bergische Universität
Wuppertal



Robert Piringer
Allgemeine Unfallver-
sicherungsanstalt



Heinz Rainer
Rainer GmbH



Dr. Kerstin Rathmann
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft



Dr. Reinhold Rühl
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft



Dr. Birgit Stöffler
Merck KGaA



Dr. Cordula Wilrich
Bundesanstalt für Material-
forschung und -prüfung



Prof. Dr. Thomas Wilrich
Hochschule München

09:00  Registrierung und Begrüßungskaffee

10:00 Begrüßung
Vorstellung des Programms

Dr. Astrid Smola, RD'in im
Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bonn
Dr. Helmut Klein, MinR a.D., Bonn
Maria Jenssen
SV Veranstaltungen GmbH, Landsberg a. L.

10:15 **Krebserzeugende Stoffe sind hochaktuell:
Ein Überblick von der EU bis zum nationalen Recht**

- Krebs-RL
- Einstufung
- Zulassung, Beschränkung
- TRGS krebserzeugende Stoffe

Dr. Eva Lechtenberg-Auffarth
FG 4.6 Gefahrstoffmanagement, Bundesanstalt
für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BAUA,
Dortmund

11:00 **Experimentelle Toxikologie und Bewertung krebserzeugender Stoffe –
Probleme und Perspektiven**

- Übertragbarkeit von tierexperimentellen Ergebnissen auf den Menschen
- Abschätzung der Wirkstärke von Kanzerogenen
- Ersatz von Tierversuchen in der Krebsforschung

Dr. Eberhard Nies
Fachbereich 1 – Informationstechnik,
Risikomanagement, Referat Toxikologie der
Arbeitsstoffe, Institut für Arbeitsschutz der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung IFA,
Sankt Augustin

11:45 **Ärgerfasten® – wie wir unsere Kommunikation aktiver und
erfolgreicher machen müssen**

Tom Buschardt
Medien- und Kommunikationstrainer,
Publizist

 **Ausblick und Inspiration**

12:30  Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

13:30 **Volles Risiko oder gut gesichert? – Gefahrgut unterwegs**

- Ladeeinheitensicherung
- Ladungssicherung im Container

Heinz Rainer
Geschäftsführer, Rainer GmbH
Ladungssicherungstechnik, Köln

Firmenvortrag

14:00 **Prävention berufsbedingter Erkrankungen, insbesondere
Krebserkrankungen – Was kann die Arbeitsmedizin leisten?**

- Prävention
- Beratungskonzepte
- Früherkennung

Dr. med. Gabriela Förster
Fachärztin für Arbeits- und Umweltmedizin,
Volkswagen AG, Baunatal

14:45 **Wie gehen Unternehmen mit Grenzwerten um?
Umsetzungs- und Handlungsoptionen**

- Grenzwerte fallen nicht vom Himmel
- Aussitzen als Alternative?
- Spezielle Probleme bedürfen spezieller Lösungen
- Grundlagen für eine Ausnahmeregelung

Uwe Manske
GBM Gefahrgutberatung MANSKE, Essen

15:30  Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

16:00 **Aktuelles aus dem Ausschuss für Gefahrstoffe – AGS**

- Beratungen zur Gefahrstoffverordnung
- TRGS, z.B. zu Nitrosaminen, DME oder Mineralischer Staub
- Empfehlungen und Informationen, z.B. zu REACH und OSH oder Messverfahren

Dr. Martin Henn
Ausschuss für Gefahrstoffe – AGS,
Geschäftsführung, Bundesanstalt für
Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BAUA,
Dortmund

16:45 **Von der Gefährdungsbeurteilung zu den Schutzmaßnahmen**

- Was tun bei fehlenden Prüfdaten – SDB Abschnitt 11 beurteilen als Nicht-Toxikologe?
- Techn. Maßnahmen: von Leistungsangaben bis Verhaltensmaßnahmen
- Praxisbeispiele: GHS-Spaltenmodell; Gefährdungszahl; intrins. Sicherheitskonzept Labor

Dr. Birgit Stöffler
Safety Expert, Occupational Safety & Hygiene,
Site Operations | Safety & Environment,
Merck KGaA, Darmstadt

17:30 Ende des ersten Kongresstages

19:00  Abendforum mit Informations-Austausch

09:00 Sicherheitskonzepte und -einrichtungen als immerwährender Streitpunkt zwischen Produktsicherheitsverantwortung des Hersteller und Betreiberverantwortung des Käufers

- Was MUSS der Verkäufer liefern – und was könnte er auf Wunsch des Käufers mit welchen Vertragsregelungen und Restrisiken weglassen

09:45 Explosion beim Bau einer Salzgrotte in St. Ingbert

- Analyse eines Schadensereignisses bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen aus rechtlicher und sicherheitstechnischer Sicht
- Verantwortung für fehlende Gefährdungsbeurteilung, Schutzmaßnahmen, Betriebsanweisung, Unterweisung und Aufsichtsführung

10:30 ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:00 Menschengerechte Gestaltung von Arbeitssystemen im Kontext von Flexibilisierung und Digitalisierung

- Chancen und Herausforderungen aus sicherheits- und gesundheitswissenschaftlicher Sicht
- Rechtliche Anforderungen an eine menschengerechte Gestaltung flexibler und digitalisierter Arbeitsbedingungen
- Prinzipien, Präventionskonzepte und Strategien
- Management und Partizipation

11:45 Arbeits- und Umweltschutz – zwei Seiten einer Medaille am Beispiel der Sammlung von Lösemittelabfällen

- Gefahrstoff-, gefahrgut-, wasser- und abfallrechtliche Einstufung und Kennzeichnung
- Anforderungen an den Behälter
- Anforderungen an den Betrieb
- Gelernte Lektionen

12:30 🍴 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

Prof. Dr. Thomas Wilrich

Rechtsanwalt, Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen, Hochschule München, München

Prof. Dr. Thomas Wilrich

Rechtsanwalt, Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen, Hochschule München, München

Dr. Cordula Wilrich

Abteilung Chemische Sicherheitstechnik, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAM, Berlin

Prof. Dr. Gudrun Fallner Kommunikation und Intervention im Gesundheitswesen, Hochschule für Gesundheit, Bochum

Prof. Dr. Ralf Pieper

Fachgebiet Sicherheits- und Qualitätsrecht, Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

Prof. Dr. Norbert Müller

Global Dangerous Goods Coordinator CFP&S HSSE (L.LHF), Schenker AG, Essen

Parallele Praxisveranstaltungen

14:00 – 15:30

Praxis 1

Fachdiskussion: Substitution – der vergessene Königsweg

Leitung: **Dr. Reinhold Rühl**

Leiter des Bereiches Gefahrstoffe, Hauptabteilung Prävention, Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft BG BAU, Frankfurt am Main

Substitution in der chemischen Industrie

- Substitutionspflicht – Substitutionsprüfung? Was jetzt?
- Substitution: Vorteile, Grenzen und Beispiele aus der Praxis
- Falsches Vorgehen: Substitution mit (noch) nicht gekennzeichnetem Gefahrstoff

Dr. Birgit Stöffler, Safety Expert, Occupational, Safety & Hygiene, Site Operations | Safety & Environment, Merck KGaA, Darmstadt

Ersatzstoffsuche mit der Risikozahl

- Was ist die Risikozahl?
- Berechnung der Risikozahl?
- Arbeiten mit der Risikozahl, Anwendungsbeispiele

Robert Piringer, AUVA-Hauptstelle, Abteilung für Unfallverhütung und Berufskrankheitenbekämpfung, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt AUVA, Wien, Österreich

SUBSPORT und andere Informationsportale

Dr. Eva Lechtenberg-Auffarth, FG 4.6 Gefahrstoffmanagement, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BAUA, Dortmund

Substitution von TRI bei der Qualitätskontrolle in der industriellen Asphaltproduktion

- TRI im Asphaltlabor
- Vorgehen des Deutschen Asphaltverbandes
- Entscheidungen in Helsinki und Brüssel
- Schritte auf dem Weg zur Substitution

Dr. Knut Johannsen, Leiter Materialprüfungsanstalt, Prokurist, EUROVIA Services GmbH

15:30 – 16:00 Diskussion mit den Teilnehmern

16:00 ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

16:30 Ende des zweiten Kongresstages

14:00 – 16:00

Praxis 2

Gefahrstoff in der Praxis: Feuerwehr München

Besuch der Berufsfeuerwehr München zu Einsatzmöglichkeiten bei Gefahrstoffunfällen (begrenzte Teilnehmerzahl)



Foto: Berufsfeuerwehr München

14:00 – 16:00

Praxis 3

Gefahrstoff in der Praxis: Nanotechnologie

Fachführung im Zentrum Neue Technologien des Deutschen Museums „Vom Atom zur Seifenblase – Einführung in die Nanowelt“ (begrenzte Teilnehmerzahl)



Foto: Deutsches Museum

Seminar 1: Sicherheitsdatenblätter und die Praxis

- 09:00** Begrüßung und Vorstellung des Programms
- 09:15** **Erstellung und Lieferung eines Sicherheitsdatenblattes**
- Rechtliche Grundlagen
 - Qualität von Sicherheitsdatenblättern
- 10:15** ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
- 10:45** **Aufbau eines Sicherheitsdatenblattes und Erläuterung ausgewählter Abschnitte**
- 12:30** 🍴 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung
- 13:30** **Beurteilung der Qualität**
- Plausibilität
 - Checklisten
- Verwendung der Sicherheitsdatenblätter im Gefahrstoff-Management in Unternehmen**
- 15:00** ☕ Kaffeepause und Ende des Seminars

Dr. Astrid Smola
RD'in im BMAS, Bonn

Seminarleitung:

Norbert Kluger
Bereichsleiter, Hauptabteilung Prävention,
Bereich Gefahrstoffe, Berufsgenossenschaft der
Bauwirtschaft BG BAU, Frankfurt am Main

Dr. Kerstin Rathmann

Hauptabteilung Prävention, Bereich Gefahrstoffe,
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft BG
BAU, Frankfurt am Main

Seminar 2: Sicherheitstechnik – Neues aus dem ABS

- 09:00** Begrüßung und Vorstellung des Programms
- 09:15** **Überwachungsbedürftige Anlagen**
- Welche Überwachungsbedürftigen Anlagen gibt es in der BetrSichV 2015 und was ist hier besonders zu beachten?
 - Wie sind die Anforderungen an Betrieb und Prüfungen?
- 10:15** ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
- 10:45** **Anforderungen an Arbeitsmittel und Konformitätsnachweise**
- Welche Sicherheit bringen Arbeitsmittel mit und was hat der Arbeitgeber noch zu veranlassen?
 - Schnittstellen zum EU-Recht
 - Empfehlung des ABS zum Beschaffen von Arbeitsmitteln
- 12:30** 🍴 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung
- 13:30** **Aspekte der sicheren Verwendung von Arbeitsmitteln**
- Pflichten des Arbeitgebers zum sicheren Verwenden von Arbeitsmitteln
 - Bedeutung der Wartung – Nutzen für den Arbeitgeber
 - Überarbeitung der TRBS 1112
 - Vorbeugende Maßnahmen zur Notfallplanung
 - Was tun bei Unfällen und Schadensfällen?
- 15:00** ☕ Kaffeepause und Ende des Seminars

Dr. Helmut Klein
MinR a.D., Bonn

Seminarleitung:

Ursula Aich
Dezernatsleiterin, Abteilung Arbeitsschutz
und Umwelt, Regierungspräsidium Darm-
stadt, Wiesbaden

Seminar 3: Fortbildungsseminar Gefahrstoffmanagement für SiFas, Betriebsräte und andere Interessierte mit Vorkenntnissen: „Den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen praxisnah regeln“

- 09:00** Begrüßung und Vorstellung des Programms
- 09:15** **Bestandsaufnahme und Informationsbeschaffung**
- 10:15** ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
- 10:45** **Praktische Tätigkeiten betrachten: Systematische Ermittlung und Bewertung von Gefährdungen**
- 12:30** 🍴 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung
- 13:30** **Was muss der Mitarbeiter für den praktischen Umgang mit Gefahrstoffen wissen?**
- 15:00** ☕ Kaffeepause und Ende des Seminars

Maria Jensen
Projektleitung, SV Veranstaltungen GmbH,
Landsberg a.L.

Seminarleitung:

Dr. Christoph Fertinger
Arbeitsschutz, Roche Diagnostics GmbH,
Penzberg

Die Münchner Gefahrstoff-Tage: Aus der Praxis – für die Praxis!



Dr. Helmut Klein (Moderation), Dr. Astrid Smola (Tagungsleitung),
Maria Jossen (Projektleitung)



Terminvorschau:

- **29. Internationale Binnenschiffahrts-Gefahrtage**
09. bis 10.10.2018 in Duisburg
- **29. Münchner Gefahrtage**
27. bis 29.05.2019 in München
- **35. Münchner Gefahrstoff- und Sicherheits-Tage**
27. bis 29.11.2019 in München



Unsere Vorteile für Sie:

Bitte senden Sie uns vorab Ihre Fragen zu Seminar und Fachdiskussion an mike.aschenbrenner@sv-veranstaltungen.de. Die Referenten erhalten die gesammelten Fragen zur Vorbereitung, um diese in den Veranstaltungen zu beantworten.



Sonderkontingent für Nachwuchskräfte:

Für junge Nachwuchskräfte bieten wir für diese Tagung ein rabattiertes Sonderkontingent an. Sie können sich dafür bei Mike Aschenbrenner unter mike.aschenbrenner@sv-veranstaltungen.de bewerben oder einen jungen Kollegen/Kollegin vorschlagen.

In Kooperation mit:



Anmelde-Coupon

per Fax: 08191 125-97322
per E-Mail: anmeldung@sv-veranstaltungen.de
oder online: www.gefahrstoff-tage.de

www.gefahrstoff-tage.de



Mike Aschenbrenner
Justus-von-Liebig-Straße 1
D-86899 Landsberg



Hiermit melde ich mich verbindlich an

67-1818.209.02

Komplettangebot

- 1.-3. Kongresstag 28. 11. – 30.11.2018
- Plenarvorträge
 - Abendveranstaltung
 Ich nehme an der Abendveranstaltung teil
 - Praxisveranstaltungen (Bitte eine Veranstaltung auswählen):
 P1: Diskussion P2: Feuerwehr P3: Nano
 - Seminar (Bitte ein Seminar auswählen):
 Seminar 1 Seminar 2 Seminar 3

Einzelangebote

1. Kongresstag 28.11.2018
- Plenarvorträge
 - Abendveranstaltung
 Ich nehme an der Abendveranstaltung teil
2. Kongresstag 29.11.2018
- Plenarvorträge
 - Praxisveranstaltungen (Bitte eine Veranstaltung auswählen):
 P1: Diskussion P2: Feuerwehr P3: Nano
3. Kongresstag 30.11.2018
- Bitte ein Seminar auswählen:
- Seminar 1 Seminar 2 Seminar 3

Dieser Kongress ist vom VDSI als Weiterbildungsmaßnahme anerkannt:



Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße/PF

PLZ/Ort

Ust-IdNr.

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Rechnungen zukünftig bitte

per E-Mail

per Post

Rechtsverbindlich autorisiertes E-Mail-Postfach für den Rechnungsversand

Internet

Datenschutz: Ihre persönlichen Angaben werden von der SV Veranstaltungen GmbH zum Zwecke der schriftlichen Kundenbetreuung (z.B. Anmeldebestätigung, Informationen über gleiche oder ähnliche Veranstaltungen) verarbeitet. Wir nutzen außerdem Ihre Daten für unsere interne Marktforschung. Wenn Sie uns Ihre E-Mail- Adresse freiwillig angegeben haben, werden Sie gelegentlich von uns über eigene Angebote oder Dienstleistungen per E-Mail informiert. Jederzeit haben Sie die Möglichkeit, der Nutzung Ihrer Daten schriftlich bei Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH, Justus-von-Liebig-Str. 1, 86899 Landsberg oder mittels E-Mail an info@sv-veranstaltungen.de zu widersprechen. Die Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH wird Ihre Daten nicht an Dritte zu deren werblichen Nutzung verkaufen. Bitte beachten Sie auch unsere AGB unter www.sv-veranstaltungen.de.